Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

41 (11.2.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Itr. 41. Erftes Blatt.

leter

3rats,

-

e Das be für

ctiven blichst e 3.

ter.

(nicht

Bild=

tur. e frei

An-

ann in

it Chris

we bee

Shefran

883.

Ctabt.

Abenbachmibt.

net. : Berr

hmitts

Ibing.

: Berr

blofeter. Rebruar,

Bauer

Spfarrer

uchert.

npfler.

iedhofe feriba. Schüßler, . 3 Uht.

5 Uhr.

ruhe. iedhofunion:

ı,

Sonntag ben 11. Februar

Bekanntmachung.

Dr. 3119 B. Rachflebenbe Berfügung Großh. Begirfsamts Mannheim bringen wir gur öffentlichen Renntnig. Karleruhe, ben 7. Februar 1883.

Großh. Bezirksamt. Eichborn.

Befanntmachung.

Dr. 4617. Rachftebend bringen wir bas Bergeichniß ber in ben Orten bes Begirts Mannheim nach bem letten Sochwaffer gelanbeten Gegenftanbe mit bem Anfügen jur öffentlichen Renntniß, bag biefelben noch 2 Monate bon beute jur Berfügung ber Gigenthumer aufbewahrt werben und bei ben betreffenden Burgermeifteramtern bei gehöriger Legitimation gegen Bezahlung ber burch Berfügung vom 21. April 1881 festgesetten Lanbungegebuhren und fonftigen Untoften in Empfang genommen werben fonnen.

Mannheim, ben 29. Januar 1883.

Großh. Bezirksamt.

Bergeichniß ber in den einzelnen Gemeinden des Amtsbezirfs gelandeten Gegenftande.

Fendenheim. 2 Thuren. — Ein Seitentheil von einem Schrank. — 5 Fässer. — 1 Pritschenwagen. — 5 Stämme. — 1 Stüd von einem Wagen. Berschiebenes Holz. — 12 Schwaben. — 1 Säge. — 1 Haspel. — 2 Leitern. — 2 Stangen. — 3 Borb. — 1 Pfosien. — 1 Placat.

3lvesheim. 3 Thuren. - 1 Diel. - Berichiebenes Golg. - 1 hanbruber. - 3 Stämme. - 1 Dachfenfter. - 1 Metgerichragen. - 1 Fag. -1 Schmiebeblasbalg. — 1 Pritfchenwagen. — 1 Stange.

Rirchgarthaufen. 3 Ster verichiebenes Brennhola.

Ladenburg. 2 Fijchkaften. — 20 Ballen. — Eine Anzahl Stämme. — 1 Stud Eifen und 1 Muhlrab. — 1 Faß. — 2 Telegraphenftangen. —

1 Gartentifd. - 3 Stangen. - 2 Schiebkarren. - 3 Borb. - 4 Thuren. - 5 Stud Baubolg. - 3 Dielen. - Berichiebenes Solg.

Mannheim. 300 Latten. - 134 Borbe. - 1214 Sopfenftangen. - Circa 5 Ster Scheitholg. - 2 Zimmermannsbode. - 20 Thuren. - 3 Rahmenschenkel. — 1 Roffer. — 1 Raden, gezeichnet "Nora". — 1 Rifte. — 1 Brunnenftod. -- 2 eichene Stämme. — 2 Regenfäffer. — 2 Buber. — 1 Tifch und verschiebene kleinere hauseinrichtungs-Gegenstände. - 1 Pferbeteppich und 1 Bagenbede.

Rectarbansen. 20 Dielen. — 8 verschiebene Stämme. — Circa 14 Ster verschiebenes Holz. — 175 Weinbergpfähle. — 3 Stud Wagnerholz. — 2 Nachen. — Ein fast ganzlich zerbrochenes, kleines Boot. — 2 Handlarren. — 4 Stangen. — 3 Eisenbahnschwellen.

Sandhofen. 566 Borb. - 10 Dielen. - 4 Rahmenschenkel. - 61/2 Ster und 11 Stud Holg. - 1 Bant. - 3 Stamme. - 3 Faffer. - 2 Stänber. - 1 Comptoirhauschen. - 2 Schubfarren. - 1 Schifftheil. - 3 Pfoften. - 2 Rachen.

Schaarhof. 4 Ster buchen Scheitholg. - 6 Gifenbahnichwellen. - 1 Balten. - 1 Diel. - 3 Stamme.

Ballftadt. 1 Ständer. - 1 blechbeschlagener Dedel. - 1 alter Stuhl.

Unfgebot.

Civ. Rr. 28685. Die ledige Fanny Ettlinger in Bretten hat bas Aufgebot bes babifchen 35 fl. Loofes Gerie 2321 Rr. 116004, beffen Berluft glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber biefer Urfunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf den 15. Oftober 1886, Bormittags 10 Uhr, por dem Großh. Amtsgerichte hierfelbst anderaumten Termine seine Rechte anzumelden und das bezeichnete Werthapier vorzulegen, widrigenfalls die Rraftloverflärung besfelben erfolgen wirb.

Karlsruhe, 4. Januar 1883.

Gerichtsschreiberei Großt. Amtsgerichts. 2B. Frant.

Svangelische Borträge.
5. Bortrag: Sonntag ben 11. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathaussaale:

Vincentius von Paula

Der Butritt ju ben Gallerien fteht Jebermann unentgeltlich frei. - Billete in ben Saal für einen Bortrag toften 1 Mart. — 6. Wortrag am 18. Februar. —

Marisruher Protestanten:Berein.

3.2. Montag den 12. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathaussaal Bortrag bes herrn Bfarrer Dr. Hafenclever über bas Thema:

"Ein Gang durch die Rirchen Roms".

Unentgeltlicher Eintritt für Jebermann. Bur Dedung ber Koften werben freiwillige Beitrage, ju beren Empfang eine Buche am Eingange bes Saales aufgeftellt wirb, mit Dant entgegengenommen.

Christlicher Jünglingsverein.
Sonntag ben 11. Februar, Abends 8 Ubr, wird im Bereinslotal, Ablerstraße 23, 3. Stod, ein

M. Vortrag

von herrn Geh. Regierungerat Dr. Rinbaupt gehalten werben. Thema: Populare Uftronomie. Bu gablreichem Besuch labet freundlichst ein Eintritt frei.

Der Borftand.

Bekanntmachung. Berkauf von Banvläten.

3.2. Mit höherer Ermächtigung werden Donnerstag den 15. dieses Monats,
Bormittags 10 Uhr,
die Bauplähe Nr. 6, 7 und 10 im Quadrat A des neuen Staditheiles zwischen der Wörthe, Bismarde und Westendunger und Weihlburger Allee auf dem Büreau der unterzeichneten Stelle endgiltig einer Berfreigerung ausgefest.

Wir laben die hierzu Lufttragenden mit dem Be-merken ein, daß von dem Lageplan und den Ber-kaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden

Anmelbungen für andere Banplagankanfe werden bei der Bersteigerung ebenfalls berücksichtigt, wenn hierauf bis jum 14. d. Mr., Abends 6 Ubr, Angebote bei uns eingereicht find.

Karleruhe, ben 7. Februar 1883. Großh. Sofbauamt. Demberger.

Rarleruhe.

Berfteigerung von Spalier: Obstbäumen in feinem Zafelobst.

3.1. In dem Martgraft. Palais : Garten

Freitag den 16. Februar,

Rormittags 11 Uhr,
180 Apfelftämmchen, in Cordon, Keffelsform, Palmetten und Zwergobst,
130 Birnenstämmchen, in Cordon oblique. Palmetten und Pyramiden,
15 Zwetschgen-Hochstämme,
80 Johannis, und Stachelbeer,
1000 Erdbeer-Mutterpflanzen,
Drahtspanner

Drahtspanner

Holzversteigerung.

2.1. Die Großb. Bezirksforstei Karlsruhe verssteigert mit üblicher Borgstist im Domanenwalde Neupferzerkopf (bei Leopoldsbafen) am Donnerstag den 15. Februar, früh 9 Uhr anfangenb, auf der Hiebsstäche gemischtes Weichtaubbolz, 245 Ster Prügel und Rollen und 4000 Stück

Bellen. Balbhuter Reller in Eggenftein zeigt bas Solz borher bor.

Beiertheim.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung lassen die Kinder des Bendelin Braun II. von hier den ihnen eigenthimilich zustehenden Ader: L.B.=
Br. 1694. 19 Ar 20 Meter Ader im Grund, einerfeite Bernhard Sped I., anderfeite Benbelin Art-

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Bürgermeifteramt. Braun. F. Beber.

Durlad. Brennholz : Berfteigerung.

2.2. Mus ben Durlacher Stabtwalbungen ber-

m Difirift Bergwald: 12 Ster bartes und gez mischtes Scheitholz, 34 Ster Klosholz, 35 Loofe unausbereitetes Stockholz, 10575 Stud meist buz chene Wellen und 20 Loose unausbereiteten Schlags

im Distrite Gaisenrainwald: 14 Ster bartes und gemischtes Scheit: und Prügelholz, 100 Ster Pappele-Scheitholz, 12 Ster Klogholz, 100 Ster Pappele-Scheitholz, 12 Ster Klogholz, 19 Loose unaustebereitetes Stockholz, darunter 2 eichene Mehgerzflöhe, 12000 Stüd gemischte Wellen und 19 Loose unausbereiteten Schlagraum.

Jusammenfunft am 1. Tag auf der Tiesenthalzfochenwettersbacher Straße beim Holzschlag, am 2. Tag auf dem Gaisenrainweg im Holzschlag, ies weils Bormittags 9 Uhr.

Die Waldhüter Meier und Kleiber von Durzlach zeigen das Holz auf Berlangen vor.

Durlach, den 6. Februar 1883.

Städtische Bezirksforstei.

Wohnungen zu vermiethen.

* Afabemiestraße 30 ist im Seitengebäube eine schöne Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Speicherfammer, Kuche, Keller, Holzstall und Waschtüche, sür eine größere Familie ober ein reinliches Geschäft passend, auf den 23. April zu vermiethen. Räheres im 2. Stock des Borderthauses.

3.2. Augartenstraße 19 sind zwei Wohnungen, eine im 3., die andere im 2. Stock, auf den 23. April billig zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock.

23. April billig zu vermiethen. Raberes baseibt im 2. Stock.

— Bahnhofstraße 38 sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern im Hinter: und Borderhaus, mit Küche, Keller, Kammer und Wasserleitung versehen, auf 23. April d. 3. zu vermiethen. Käberes im 3. Stock dosselbst.

2.1. Bismarchraße 29, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

* Blumenstraße 27 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 keller auf 23. April zu vermiethen.

u vermiethen.

— Hirschift aße 27 ist ber 2. Stod auf 23. April zu vermiethen. Die Wohnung besteht in 6 Zimmern mit Balkon, jedes Zimmer mit besonderm Eingang, 2 Alkoven, 1—3 Mansarden, 1 Kammer, Küche, 2 Kellern und Holzstall, Waschstücke, Trodenspeicher, Glasabichluß, Wasserleitung. Käheres zu erfragen im Hintergebäude.

* Kaiferstraße 5 ist im hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April oder früher zu vermiesthen. Räheres im 3. Stock.

*2.2. Kaiserstraße 9 sind auf 23. April zwei Wohnungen, je 2 Zimmer, Küche und Zugehör, sowie eine Werkstätte zu vermietben.

Kaiserstraße 71 ist eine Wohnung ebener Erde, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermietben.
Dieselbe würde sich auch für ein kleineres Geschäft mit Werkstätte eignen.

mit Werkstätte eignen.

*2.2. Kaiserstraße 207 ist im Hinterhause im
2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche
und Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres bei 3. Weber im Laben.
Karlstraße 24 sind im Querbau 3 Zimmer,
Kiche und Keller sowie eine Mansarbenwohnung
von 2 Zimmern und Küche auf 23. April ober
früher au vermiethen. Beide Wohnungen sind mit
Wassereitung verseben und werden sedoch nur an
rubige Leute abacaeben.

— Kreuzitraße 22 ift im 3. Stod die Ed. wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Klicke mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, sofort ober auch später zu vermiethen. Näheres im Laben im Hause jelbst.

- Rronenftrage 54 find zwei Bohnungen

auf 23. April zu vermiethen.

— Leopolbstraße 45 ist die Bel-Ctage von 6 meist setz geräumigen Zimmern, Garberobe, Speisekammer, 2 verschließbaren Kammern, Gastund Wasseres keiner Saustender Zimmern, Gastund Wasseres beim Hauseigenthümer im 3. Stock.

*3.2. Lessingstraße 50 ist eine Mansarbenzwohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Wasseres beim Hauseigenthümer im 3. Stock.

*3.2. Lessingstraße 50 ist eine Mansarbenzwohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

*Wielandtstraße 26 ist eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasseres beim Hauseigenthümer im 3. Stock.

*3.2. Lessingstraße 50 ist eine Mansarbenzwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasseres werden der Verschung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasseres werden, an eine ordentliche Fas

Glasermeister Ketterer.

*2.2. Luisen straße 46 sind 3 schöne Wohnungen, im 2., 3. und 4. Stock gelegen, von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarben auf 23. April zu vermiethen. Die Wohnungen sind mit Glasabs

idluß versehen.

* Luisenstraße 56 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Kellerabtheilung sofort ober ipäter zu vermiethen. Näheres parterre.

*2.2. Rüppurrerstraße 7 ist eine schone Wohnung im hinterhaus von 2 ober 3 Zimmern auf 23. April zu vermiethen.

* Rüppurrerstraße 19, im 2. Stock, ist eine burch Glasthüre für sich abgeschlossen Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, großer Küche nebst Keller und Speicherkammer auf 23. April zu verzmiethen.

*2.1. Rüppurrerstraße 36 ist im Seitenbau eine freundliche Barterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer auf den 23. April

zu vermietben.

* Scheffelstraße 22 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stod, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermiethen. Näheres baselbst im Laben.

baselbst im Laben.

— Schüßenstraße 47 ist im Borberhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich ober auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Schüßenstraße 47 ist eine Mansardens wohnung im 2. Stock dos Hinterhauses von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich ober auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 1. Stock des Borderhauses.

2.1. Schüßenstraße 56 ist eine Wohnung, des stehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kücke, Keller und Zugehör, wegen Verseung auf 23. April oder früher billig zu vermiethen. Näheres unten.

*3.2. Schüßenstraße 57 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde, Schwarze waschammer und Antheil an der Waschtliche auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

2. Stod.

2. Stod.

— Schützenstraße 59 ist auf 23. April ber 3. Stod von 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarbe, Waschüche und Trockenspeicher zu versmiethen. Die Wohnung bat Gase und Wassers leitung. Näheres im 2. Stod zu erfragen.

— Schützenstraße 92 ist eine Parterrewohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller 2c. auf 23. April zu vermiethen. Näheres baselbst parterre.

* Schwanenstraße 12 ist auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern nehst Zugehör zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stod.

* Schwanenstraße 27 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stod von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stod.

im 1. Stock.

*2.2. Steinstraße 5 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 nach der Straße und 1 in den Dof gehen, jedes mit besondern Eingang, Rüche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Mansarde und Reller auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.2. Steinstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alfov, Küche, Keller, Mansarde, Speicher nehst Wasserleitung und abgeschlossenem Vorplag, auf den 23. April an ruhige Leute zu vermietden. Auf Verlangen können noch 2 Zimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen im ersten Stock

ersten Stod
3.2. Steinstraße 12 ist ber 3. Stod von 5
schönen, geräumigen, freundlichen Zimmern, mit
Glasabschluß und Küche mit Wasserleitung und
Entwässerung, nebst Keller, Speicher, Mansarbe
und Antheil am Waschbause auf 23. April zu berz miethen. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Waldstraße 25 ist ber 2. Stod, besiehend auf 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermiethen. Daselbst ist auch eine kleine Mansardenwohnung im hinterhaus zu verz miethen. Näheres im Laden.

*2.2. Werderplaß 35 ist eine kleine, sveund-liche Wohnung mit allem Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

— Werderplaß 53 sind zwei Wohnungen im

au vermiethen.

— Werberplay 53 find zwei Wohnungen im 3. Stock von 4 Zimmern und im 4. Stock von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im Bad, parterre baselbst.

— Werberstraße 69 ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Zugehör, Balkon, Parqueiboden 2c. um 500 M ver sosort oder 23. April zu vermiethen,

mann Kinder, Anschlag 3900 M., am Samfiag Keller auf 23. April zu vermiethen. Näheres bei im Borderhaus im 1. Stod.

Beiertheim, den 27. Januar 1883.

3.2. Wilhelmstraße 53 ist eine für sich abgeschlossen Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugebör auf 23. April zu vermiethen. Räheres datellst im 2. Stock und Spitalstraße 37.
2.1. Zährin gerstraße 20 a ist eine Parterrewohnung, bestehend auß 2 Zimmern, Kiche u. s. w.,
besondere Berhältnisse halber sogleich oder auf
23. April zu vermiethen. Zu erfragen Belsortstraße 9.

Bahringerstraße 57 ift eine Wohnung im Seitenbau von 2 freundlichen Zimmern nebst grossem Speicher, Keller und Wasserleitung an eine kleine, rubige Familie auf 23. April zu vermiethen.

Bu erfragen im 2. Stod.
— Bahringerftraße 84 ift eine febr icone Bohnung von 9 Zimmern mit Zugebor fur 950 DR. auf 23. April ju vermiethen.

- Eine Wohnung von 5-6 Zimmern im 1. ober 2. Stod ift auf 23. April ju vermiethen. Raberes im Saufe felbit, Belfortftraße 12 im 2. Stod.

— Auf 23. April ift eine Wohnung von 4-5 Bimmern nebst Zugebor zu vermiethen. Raberes Kriegstraße 58 im 2. Stod.

— In Folge Weazugs ift in dem zwei-ftockigen Saufe Ecke der Rappurrer, und Wielandtftraße der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Jugehör, auf 23. April e. zu vermiethen. Näheres parteure.

から班を明正一

23 bit ni

lin gu

in

ter

lie Biel

3.3. Bu vermiethen auf 23. April: Gine freundsliche Wohnung von 4 Zimmern, Ruche, 2 Kellern, mit Gas- und Bafferleitung verfeben. Naberes Weftenbitrage 5 im 2. Stod, Nachmittage zwischen 2 und 3 Uhr.

— Ede ber Luifens und Wilhelmstraße ift im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 großen Bims mern und aller Zugeborbe fogleich ober auf 23. April billig zu vermiethen. Raberes im Laben bas

- Ronbelplat 24 ift bie obere Etage bon 7 Zimmern per 23. April zu vermiethen.

— In Mitte ber Stadt, Ede ber hebel; und Kreugstraße 16, ift bie Edwohnung im 2. Stod, bestehend aus 5—6 Zimmern, Küche, Magbkamsmer, Speicher und Keller, mit Gas: und Wassersleitung und Entwässerung versehen, auf 23. April zu bermiethen. Räheres Ablerstraße 1 im Laben.

— Bu vermiethen in angenehmfter, freier und gesunder Lage sogleich ober später: eine elegante Gerrschaftswohnung von 8—10 großen parquettirten Räumen mit allem Zugehör, mit ober ohne Stallung für 3 Pferde, Remise 2c., Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Neue Afademiestraße 69 ift eine eles nung von 6 Zimmern, großer Beranda, Babfabinet, 3 Mansarben, 3 Kellerabtheilungen, Waschfice und sonfrigem Zugebör, nach neuester Einrichtung, auf 23. April zu vermiethen Räheres im 2. Stod. 3.2.

* Ede ber Schützen- und Wilbelmstraße 22, im 2. Stock, ift eine Wohnung von 2 großen, schönen Zimmern, auf die Straße gebend, großer, heller Ruche und 1 ober 2 Mansarben an eine fleine Fa-milie auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

*3.1. Ede bes Werberplates und ber Wilhelmsstraße 35 ift ber 2. Stod von 4 schönen Zimmern, Rüche, Mansarbe, Keller, Wasserleitung und Glassabichluß sogleich ober auf 23. April zu vermietben. Ebenbaselbst ift ber 3. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabichluß auf 23. April zu vermietben.

3.1. In meinem Haufe Werderstraße 43 ist die Wohnung im 4. Stod, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß, Gas: und Wasserleitung, Antheil am Wasserleit, Wansarde, Kellerraum, zu vermiesthen. Näheres daselbst im Laden oder bei mir selbst.

2. J. Gettlinger,
Ede der Kaiser: und Kronenstraße 24.

*6.6. Im Neubau Gingangs Mühlburg, bei 3. Ragel, ist ber 3. Stock von 6 Zimmern, Glassabichluß, Speisekammer und Gas sogleich ober später zu vermiethen.

Wohnung zu vermiethen.
42. Kaiserstraße 14 sind ber 2. und 3. Stod ven je 5 Zimmern, ersterer mit Balton, Küche, Keller, olles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April d. I. billig zu vermiethen. Näheres daselbst im 4. Stod.

f. w., r auf !!forts

heres

ig im ethen.

dön

50 M. beres d. ibere6

jweid aus ril e. reunb:

äheres

vischen ist im 1 Bim= uf 23. en ba=

bon Stod, gotam= Baffer=

. April Caben. der und legante arquets er ohne antheil. ine eles

fabinet, de und ng, auf cd. 3.2. 22, im schönen , heller ine Fas erfragen

mmern, Glas-niethen. "Küche, niethen. ift bie Untheil bermies ir felbst.

Bilhelm=

ze 24. rg, bei 1, Glas= ich ober

Stod Rüche, gerich: iethen.

auf April oder früher zu vermiethen: Bimmer, Ruche und Schopfen, im untern Stod; Maler - Atelier, 4 Meter ober 8 Meter lang, 4

großes Bimmer mit Beranba in großem, iconem

Maberes Bahringerftraße 114.

Laden mit Wohnung nu vermiethen. Näheres bei Aug. Sober, Fried-richsplag 8 ober Zähringerstraße 98. —

Laden mit Wohnung und Wert:

statte zu vermiethen. 3.1. Walbstraße 69 ist ein Laben mit Wohnung und Werkstätte, ebener Erbe, auf 23. April zu ver-miethen. Näheres im 2. Stock. Wohnungs: Geinche.

— Eine aus circa 7 Zimmern bestebende Wohnung nebst Stallung für 6 Pferbe, Remise für 3 Bagen und Burschenzimmer wird auf 23. April zu mietben gesucht. Offerten mit Preisangabe zu richten Kriegstraße 39. Friedrich Rarl Bring gn Sobenlobe.

*3.3. Gine comfortable Wohnung, bestes bend aus 5 bis 6 Wohnräumen und bem nötbigen Zugebör, wird zum 23. April er. gesucht. Einer Wohnung im Stadttheil nörblich der Kaiserstraße, besonders am Schloßplat, wird der Borzug gezgeben. Gest. Offerten werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine ordnungsliebende Familie sucht auf 23. April im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör im 1. oder 2. Stock. Gest. Offerten mit Breisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2000 niederwiesen.

Wohnungs-Gesuch.
* Für eine kleine, solibe Familie wird auf 23. April eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, gesucht. Offerten sind unter A. Z. 12 sosort positiagernd Karloruhe erbeten.

3.2. Marienstraße 29 ist ein schön möblirtes Bimmer, auf die Straße gebend, sofort zu vers miethen.

2.2. Weftenbstraße 31 ift ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer fogleich ober später ju vermiethen. Raberes im hinterhaus im 3. Stod.

2.2. Amalienftraße 37 ift ein geräuniges Man-farbenzimmer, auf die Straße gehend, mit Roch-ofen fogleich ober fpater zu beziehen.

2.2. Amalienstraße 37 ift im untern Stod, auf bie Straße gebend, ein geräumiges, elegant meblirtes Bimmer mit 2 Kreugftoden auf ben 1. Marg

3.2. Zwei gut möblirte Zimmer, Wohn-und Schlafzimmer, find an einen Deren fo-fort zu vermiethen: Akademieftraße 32 im 2. Stock.

3.3. Raiferftraße 113 find zwei foone, große, unmöblirte Zimmer zu vermiethen. Bu erfragen im 2. Stod.

*2.1. Kronenstraße 27 ist ein gut möblirtes Par-terrezimmer sogleich ober später zu vermiethen.

Bimmer, ein gut möblirtes, schönes, su bermiethen: Schügenstraße 8, 3. Stod. *2.1.

* Leffingstraße 28 ift im 4. Stod ein freund-liches, befabares Manfarbengimmer an eine folibe Berson auf 23. April zu vermicthen. Näheres ba-felbst im 2. Stod.

* Burgerftraße 3 (fleine herrenftraße) ift im 3. Stod bes Borberhauses ein möblirtes Zimmer an ein Frauenzimmer auf 15. Februar ober 1. März

*2.1. In ber Kaiferstraße, nahe beim Martiplat, ift ein möblirtes Zimmer alsbald zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Sarlftraße 20 ift eine Schlafftelle mit zwei Betten an folibe Arbeiter fogleich zu bermiethen. Raberes im 3. Stod.

Dienit-Alntrage.
4.1. Gine orbentliche Röchin, welche auch Sausarbeiten übernimmt, sowie ein erfahrenes Zimmer:

Stille Wohnungen außerhalb der Stadt mädchen, im Nähen, Bügeln und Serviren geauf April oder früher zu vermiethen:
2 Zimmer, Küche und Schopfen, im untern Stock; niffe u. Empfehlungen erforderlich. Räheres Blus
1 Maler: Atelier, 4 Meter oder 8 Meter lang, 4

Ein braves Mädchen, welches gut fochen kann und sich willig den bäuslichen Arbeiten unterziebt, ebenso ein tüchtiges Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, werden auf's Ziel gesucht. Nur solche mit auten Zeugnissen mögen sich mels den: Dougladstraße 5, eine Treppe boch.

Mädchen, welche gut und einfach kochen fönnen, Röchinnen, Zimmers, Hauschafterinnen, Rimbers und Küchenmädchen, Hauschafterinnen, Rammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinsnen zc. finden sofort ober auf's Ziel Stellen gegen bobe Salairs durch Urban Schmitt, Haudtschritzbüreau, Blumenstraße 4, Ede der Hersenstraße. renftraße.

2.2. Ettlingen. Gin tudtiges Mabden, mel-des einer Ruche felbsiftandig borfieben tann, findet Stelle auf Offern bei

Raufmann Streit in Ettlingen.

Dienst:Gesuche.

* Ein braves Mabchen, welches gut burgerlich tochen tann und fich allen bauslichen Arbeiten unterzieht, fucht auf's Biel eine Stelle. Bu ersfragen Balbstraße 29 im hinterhaus im 3. Stock.

4.1. Ein einfaches Mädchen, welches etwas foschen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort ober auf's Biel Stelle. Räheres Blumenftraße 4, parterre rechts.

Gin Mädchen mit guten Zeugnissen und Empfeh-lungen, welches felbitständig kochen, nähen und bügeln kaun und die Hausarbeiten gründlich ver-stebt, sucht sosort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

4.1.

Rapital: Gefuch.

— Gegen ausreichenbe hypothefarische Sicherheit wird ein Kapital von circa

Mark 40000

zu 5% verzinslich aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten wollen unter X. Y. Z. im Kontor bes Tagblattes abgegeben werben.

Gine Weinhandlung bes babischen Oberlandes, altes leistungsfähiges Geschäft, das aber nur Markgräfler und Kaiser-stühler Weine versendet, sucht für Karlsruhe und Umgegend einen zuverlässigen rübrigen Bertreter. Schriftliche Anfragen unter Chiffre E. B. besorgt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Mechanifer und Schloffer

werben aufgenommen. Dentsche Unternehmung für elektrische Beleuchtung Spitem "Brush". Karlsruhe, Kaiserstraße 283. *2.2.

Buchbinder:Gehilfe

fann fofort eintreten bei J. Dorer, herrenftraße 30

Buchbinder-Gehilfe finbet fofort bauernbe Beschäftigung : Bebelfirage 6 im 2. Stod.

Rellnerinnen, Kellner, Röchinnen, Kochlehrmäbchen, Büffetbamen, Labenmäbchen, Bonnen, Kammerjungfern, Mäden für Zimmer und Küche finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Büreau von R. Tröfter, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Merfantilifche Lehrstelle vacant auf Oftern für einen jungen Mann mit guter Schulbilbung bei

Rarl Baumann, Atabemieftraße 20.

2.2. Gin mit ben nötbigen Schulkenntniffen bers febener, junger Mann findet auf Oftern in meinem Manufakturs und Tuch-Geschäfte passende Lehrstelle.

G. Ginsheimer, Reubau Stabt Strafburg.

Lebrmadchen: Gefuch. 2.2. Einige Mabden aus achtbaren Familien fonnen bas Buggefcaft erlernen bei

3. Serrmann, Modes, 22 Balbftrafe 22.

Anecht: Gesuch. Augartenstraße 7 wird ein zuverläffiger Bursche, welcher füttern und mellen kann, gesucht.

Stellen: Gefuche.

*2.2. Ein junges Mädden aus guter Familie sucht auf ben 1. Mai b. J. eine Stelle als Berzkäuferin, am liebsten in einem Beiße, Wolls ober Kurzwaaren-Geschäft. Dieselbe ist schon seit 2 Jahren in einem Geschäfte thätig. Gefällige Offerten werden unter Chiffre S. S. Nr. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mäbchen, welches im Kleibermachen und Beißnähen bewandert ift, auch Flidarbeiten annimmt, sucht Beschäftigung in und außer bem Hause. Näheres Wielandistraße 14 im 2. Stod.

Säuser, Billas, Fabrifen, Wihlen, Baupläte, Aecker, Garten bat ber Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei E. B. Klages, Bismard ftraße 45.

Berkanfs-Anzeigen. *2.2. Begen Geschäftsaufgabe wird ber Borrath in Schuh- und Stiefelwaaren, jowie eine Bartbie Leder unter bem Gelbstfoftenpreis gegen Baargah-lung abgegeben: Blumenstraße 17, parterre.

*3.3. Ein Salonfpiegel mit Golbbroncerahme, im Werth von 200 M., welcher in der Breslauer Lotterie gewonnen wurde, ift zu einem annehmsbaren Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 247, beim Mühlburgerthor.

2.1. Ein gut erhaltener Ladentisch mittlerer Größe ist um billigen Preis zu verkaufen: Luisenstraße 19, unterer Stock.

Alte Aften jum Ginftampfen sowie Busveau-Utenfilien und fonftige Mobel find versfänflich. Wo? zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

21quarium, ein vollständig eingerichtetes, mit Felsen, Fischen 2c., ist mit ober ohne Tisch billig zu verkausen: Mas rienstraße 29 im 2. Stock.

3.3. Reue complette Betten mit hohen Kopftheilen, Rosten, Haarmatragen und Belstern, verschiebene halbstranzösische Bettladen mit Rosten, Roshaars oder Seegrasmatragen, mehrere nußbaumene Bettladen (Mainzer Form) mit oder ohne Roste, neue Federnbetten, verschiedene Shissonnieres und Kommoden, Kanapees und fertige Garnituren werden sämmtlich ganz billig abzgegeben bei A. Weber, Tapezier, hebelstraße 4.

Ein Tafelflavier von Kaim & Günther in Stuttgart, fo gut wie neu und nur wenig gebraucht, ift zu verkaufen: Berberplag 37 im 3. Stock. *2.1.

*2.1.

**
Uffenpinscher,
zwei junge, sehr bübsche, reine Rasse, welche schon
gestust sind, sind sehr billig abzugeben: Ablers
straße 7.

Für Schuhmacher.

* Eine gut erhaltene Enlinder-Rähmaschine ift um ben billigen Breis von 40 Mart zu verfausen: Burgerstraße (Kleine herrenstraße) 15, hinters haus, 1 Treppe hoch.

Sahnen und hennen, find zu verlaufen : Wilhelm=

* Bwei bis brei orbentliche Arbeiter können an einem guten bürgerlichen Mittagstisch ju 45 Pf. Theil nehmen: Luisenstraße 12, parterre. — Ebenbaselbst ist auch ein neuer Aushängschild zu verstausen.

Den allerhöchsten Breis für Gold, Gilber, getragene Berrens u. Damentleider, Betten zc.

Fran Lazarus ans Bruchfal. Adreffen wolle man bei Beren Octroiers heber Erigler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Muhlburgerthor abs geben.

Gänfelebern

werben fortwährend angekauft und gut bezahlt :. Steinstraße 27, Spitalplat.

Gänselebern

merben fortwährenb angefauft und gut bezahlt: Erbpringenstraße 21 im 2. Stod.

Gänfelebern

werben fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzsirage 22, eine Stiege boch.

Chinesischen Thee

neuefter Ernte, felbft importirt, ale: Pecco - Souchong - Congo, russischen Caravanen-Thee empfiehlt zu billigen Preifen

With. Hofmann,

Großh. Hoflieferant.

Bordeaux-Médoc à M. 1 per Flafche ohne Glas,

Burgunder à 80 Pf. per Flasche ohne Glas, denisch untersucht, in Fagien entsprechend billiger,

F. Bausback, Amalienstraße 53. Nieberlagen bei : Herrn J. Nied, Balbhornftraße 24, Frau Luife Frit, Marienfiraße 43 (Ede).

Mechte

wtarkgräfter Weine pon Wilhelm Glankenhorn sen., Millheim. 1878er 1874er 1876er 1868er 1834er

80 % M. 1.— M. 1.20 M. 1.50 M. 2.— per Flasche ohne Glas.
Die Weine älteren Jabrgangs, wie namentlich 1868er und 1834er, empfehle ich ganz besonders als gesündesten Wein für Kranke und Recondalescenten

C. Hetzel,

Raiferftraße 124

Die Klosterbrennerei in Blofter Walkenried bei Nordhaufen

hat mir ben Alleinverfauf ihrer Fabrifate für hier übertragen und empfehle baber ff. alten Klofter Doppel-Korn, ben Liter

incl. Flasche M. 2.—, ff. Harger Jagostorn, ben Liter incl. Flasche M. 2.50.

L. Harauth, Balbitrage 10.

Scheller's condensirte

in 5 Sorten à 25 Pfennig die Tafel ju 6 Teller poll Suppe empfiehlt in Karlsruhe Carl Malgacher, hoflieferant. 6.4.

sieler Sprotten, täglich frilch geräuchert:
per 1 Kiste circa 250 Stüc M. 2.00,
per 2 Kisten circa 500 Stüc M. 3.50.
Frische Seefische, ausgeweibet i. Ksin., 8½ A netto:
Schellsische M. 3.00, Cabeljan M. 3.00,
Dorsch M. 2.75, Schollen M. 2.75
incl. Porto und Nachnahmespesen versendet
10.9. R. Prätzel, Ottensen b. Hamburg.

Maschen-Bier.

Culmbacher ff. lichtes Galon: Tafel Bier à 30 Pf., Gulmbacher dunfles Export

witer a 50 4 Print'ices Export-Bier à 20 Pf. per Flasche

frei in's Saus geliefert empfiehlt Fried. Maisch,

Großh. Hoflieferant, Ludwigsplat 57.

rne pura (Patent-Fleisch.

23ie ernährt man sich aut und billig?

12 Taffen Bouillon aus 100 Gramm = 5 Eglöffel Fleischpulver Mart -. 65, Fleisch-Gemüsesuppen, 1 Patrone 125 Gramm = 5 Teller -.25,fräftiger Suppe Fleisch-Brodsuppen, 1 Patrone 125 Gramm = 5 Teller

" -.25. fräftiger Suppe Mart 1.15.

Schnellfte Zubereitung und größte Ersparniffe an Feuerung.

Chocolade, Cacao und Biscuits).

Riederlagen in Karlsruhe

Herrn Friedrich Maisch, Ludwigsplat 57, BBer und anne Mannet fang, Kaijerstraße 187.

Paquet à 15 Pfg. von E. O. Moser & Cie. in Stuttgart. Ju haben bei Herren F. Bansback, Wilh. Doll, W. Grb, Jos. Kell, Carl Hetel, Mich. Hirich, W. Hofmann jr., Hostiferrant, Louis Lauer, H. Lechleitner, Mng. Lösch, Kranth, vorm. Brugier, Carl Malzacher, Hostifes, G. Martin, H. Mengis, Kictor Merkle, Joh. Nied, Wilh. Pfeister, Angust Mitinger, H. Mosenberg, Kran Kath. Sonning Wwe, Herren Joh. Steltz, L. Sturm, K. Wickersheim in Karlsruhe, G. K. Blum in Durlach, Kranz Mettig in Ettlingen, Th. Baumann in Königsbach, Ernst Buck und Chr. Stolk in Mühlburg, H. Westel in Wössingen.

(H. 72200.) 3.2.

Bayerische Thir. 100 Loose, Ziehung 1. Wearz. Badische Thir. 100 Loose, Ziehung 1. April.

Den Besitzern solcher Loose, die mit dem kleinsten Treffer (Ricte) gezogen werden, erwächst ein Schaben von eirea 100 Mark, gegen welchen ber Unterzeichnete um gestinge Prämie die Bersicherung übernimmt. In gleicher Weise können auch alle anderen Loospapiere versichert werben.

ISMAZ Ellers, Karl-Friedrichstraße 6.

in geschmactvollen golbenen und filbernen Gehausen, sowie eine Parthie getragener Uhren empfiehlt unter Garantie

G. Schmidt-Staub. 77 Bahringerftraße, neben ber faiferl. Boft.

G. Bode, Asphaltgeschäft, Karlsruhe, araße 12, empfiehlt fich dur Uebernahme aller Art Alsphaltarbeiten. Billige Preise. Golibe 12.6.

Arbeit. Garantie 5 Jahre.

*2.2. 153 Raiferftrage 153, gegenüber bem Mufeum. Meinriel Allers, pract. Bahnkunliler, NB. Auf Wunich Lachgad-Rartofen im Saufe ber bette. Zahnleibenben. fahr= und ichmerzlofe gahnoperationen mittelft Lachgas. Plombiren in Gold, Amalgam und diverfen guten Füllmaffen. Be-

erfahftiide garantire ich & Jahre. Platten ans feinft. Rautschut. Bur alle von mir gelieferten Bahn-Bu befannten foliben Breifen fertige ich tunftl. Gebiffe mit

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Nou!

Neu! Fromage-Lux

empfiehlt

35,

25,

25.

15.

IID

57.

rfle,

ad,

en.

ge= ren

er

12,

erle

गरा

Solibe 12.6.

Herma. Neumaning,

Raijerftrafe 187.

3ch empfehle für Confirmanden:

Semden, glatt und gefidt, Rragen und Manfchetten, Eravatten und Anopfe, Unterbeinfleider,

für Confirmandinnen:

Semden, einfach und elegant, Unterbeinkleider, glatt u. mir Stiderei, Untervöcke, einfach und elegant, Corfetten. Etrümpfe, Taschentsicher, 4.4. weisseichen Lavallieres, Uransen, Kragen und Mauschetten, Stoff zu Aleidern

in reichfter Auswahl zu meinen bekannt billigen Preifen.

August Sonntag, Ede ber Raifer: und Balbfirage 31.



nach Maaß

liefert in allen Suftemen unter Garantie für guten Sit, in vorzügl. Stoffen und zu billigen Preisen

Paul Roder, Berrenwäschegeschäft, Raiferstraße 179, Bel=Etage.

Schwarze Cachemire, Schwarze Tuche u. Buchshins, weiße Rips-Pique, weiße u. farbige Unterrock-Flanelle

empfehlen in größter Muswahl ju den allerbilligften Preifen Gebrüder Faber, Marktplat.



Sabrifpreifen. Man nge Preistift

vorzüglich sigend, in haltbarster Qualität und sorg-fältigier Aussührung mit sein leinenen Einsähen, zu M. 3, 4, 5, 6, sowie Kragen, Manschetten, Nachthemben u. s. w. empsiehtt Acolf Housel, Wäsche-Fabrik,

Bestellungen nach Maaß werben unter Garantie bes Gutsigens in furgester Zeit elegant ausgeführt.

Confirmanden-Anzüge

empfiehlt in großartiger Unswahl gu ben billigften Preisen

N. Breitbarth.

\$:\$\$\$\$\$\$**\$\$\$\$\$\$\$**

112 Raiferftrage 112.

><<<

Normal-Tricot-Leibwäsche

jetzt wieder in reicher Auswahl vorräthig zu untenstehenden heutigen billigeren Preisen

Johannes Steltz,

Waldstrasse Nr. 42,

neben der allgemeinen Versorgungs-Anstalt.

Preise:

Normal-Hemden.

für Herren	gross 0.	gross 1.	mittel 2.	klein 3.	kleine
Winterstoff A	9	8.—	7.—	6.50	6
Sommerstoff ,	9.—	8.—	7	6.50	6.—
		41	4		

Unterbeinkleider.

For Herren, Damen und Kinder

aus dauerhaftem, 2fachem Material, gute Façons. Für Herren und Damen

M. 7.50 , 7.50 Sommerstoff 6.50

Das Normalbemd als: Reise-, Militär-, Turner- und Touristenbemd, kommt auch ganz für sieh allein zur Geltung, indem es vielfach als Ersatz für Flanellhemd oder als Unterhemd resp. Unterjacke getragen wird.

Jede etwa nicht vorräthige Grösse oder Façon von Normalhemden oder Unterbeinkleidern wird schnellstens und billigst besorgt.

Normal-Taschentücher, von auffallend gesundheitlichem Vortheil, à M. 1.25 und M. 1.50, sind stets vorräthig.

Jegliche Auskunft über das Woll-Regime bereitwilligst!

Gelchäftsempfehlung.

Wegen Trauerfall war mein Geschäft bis heute geschloffen und ist jest wieber regelmäßig geöffnet.

Dies meinen werthen Runden und Befannten gur Rachricht. Rarlsruhe, ben 7. Februar 1883.

Achtungevell

Renge Wolff, Shühenstraße 14.



Fürftlich Sohenzollern'icher Soflieferant, Karl Friedrichstraße 2

(beim Schlofplat).

Lager fertiger Berren: 11. Damen: ftiefel in mir foliber Arbeit.

Auftrage nach Maag fowie Deparaturen ichnell und billig.

Baden-Württemberg

Confirmanden

empfehle

Tuch und Buxtin, schwarze Cachemire, farbige Cachemire, Aleiderstoffe, Unterrockzeuge 20. 20.

zu ben anerkannt billigften Preifen.

S. Sinsheimer,

113 Kaiserstraße 113, Neuban Stadt Straßburg.

NB. Fertige Confirmanden: Jacken in gutem Stoff und eleganter Façon von M. 6.— an.

Sophien-Franen-Berein,

Kaiserstraße 201, empfiehlt

billige Herren- u. Damenhemden
fowie Hemben nach Maaß.

Hemden nach Maass

femie

Bafche jeber Urt liefert unter Garantie für gutes Sigen gu befannt billigen Breifen

August Sonntag, Ede ber Raifer: und Balbstraße.

Avis für Damen!

Alle Arten Spiten, u. A. Points, Antiques, Malins, Valenciennes, Guipurc, Chantilly etc., werden funfigerecht gereinigt, aufgesteckt, respariet, Points und Stickereien reaps

Bejdwister Stemmler.

Montag u. Dienstag in Karlernhe: Waltstraße 5,1 Treppe hoch. In Baden: Stephanienftraße 7.

Portemonnaies etc.

Bu herabgesetten Preifen bei

A. Mader, Raiferstraße 112.

3.3.

A. Roth Wittwe,

verlängerte Karlstraße 55, empsiehlt ihre Federupukmaschine neuester Construktion bei reeller und billiger Bebienung. Für Federn, welche Krankheitsstoffe enthalten, ist ein Ertra-Apparat vorbanden und kann Jedermann auf das Lugen berselben warten, aiserstraße J. & F. Würth,

Herrenhemden (35

nach Maag ober

Musterhemb

lieferningebem gewünschten Schnitte bei feinfter Ausführung und I. hemtenftoff Dualitäten in weiß, farbig und Flanell unter Garantie für guten Sit, rasch und prompt zu ben billigften Preisen.



Großes Lager fertiger Serrenhemben

Raiferstraße

von dem billigften bis seinsten Genre, als besonders preiswerth empsehlen sehr hubsche Semden a M. 3.20, M. 4.—, M. 5 und W. 6.— bas Stück,

Gemden-Orufteinfale, Rragen und Manichetten, Soulards, Cachenes, Cravatten, Cafchentucher,

Unterjaden u. Beintleiber in allen Großen und Onalitaten.

Pianinos

habe ich auf Lager: Bechstein, Siefe, Glüthner, Hölling & Spangenberg, Ibach, Kaim & Günther, Kaps, Kannhäuser, Lipp, Mand, Mann & Comp., Nagel, Nosenkranz, Schiedmager, Schwechten, Schönleber & Keppler, Steingraber, Uebel & Lechleiter, Vogel & Sohn, eigenes Fabrikat. Preise von 500 M. bis 1500 M.

Pianinos zu Salon-Ginrichtungen befonderer Art (Ausstattungen)

habe ich vorräthig, und werden solche auf Bestellung in jeder ges wünschten Holzart und Form (nach Zeichnung) in kurzer Zeit angefertigt, wobei für ausgezeichnetes Fabrikat Garantie geleistet wird.

I. Schweiszut, Hoflieferant, Pianofortefabrif.

3.3.

Fabrik Marke.

die obige, gesetzlich mirte Fabrik-Marke. Die grosse Anerkennung, welche

Junker & Ruh's Schiffchen-Nähmaschinen

allerwärts gefunden haben, rührt von der gediegenen Ausführung dieser Fabrikate her.
In ganz vorzüglicher Beschaffenheit liefert die Fabrik als Spezialität für Familiengebrauch und Erwerb, u. zwar zu Hand-und Fussbetrieb, unter voller Garantie ihre

Original-Maschinen Rhenania, Fidelitas u. Badenia,

sewie ihre, mit vielen, theils patentirten Verbesserungen ausgestatteten

Singer-Maschinen. Jährliche Production 36,000 Maschinen. Eigene Eisengiesserei. Arbeiterzahl 450.

Niederlage in der Fabrik und bei:

Luise Wolf Wwe. KarlfriedrichStrasse 4.

Krutz & Roth,

Rontor Waldstraße 44,

prima gewaschene Rustohlen für Füllöfen,

prima gewaschene Magerwürfelkohlen, vorzüglichstes Brennmaterial sür sog. amerik. Circulations-Füllöfen und ähnliche Systeme, ferner

prima stückreiche Ruhrkohlen.

2.2. Dic Kunk,
ber Baiche beim Blätten, selbst burch ungeübteste Hand, hoben Glanz, elastische Steifbeit und blendende Weiße zu geben, besteht
einsach darin, daß man zum Stärfen derselben die so allgemein rühmlichst bekannte
Englische Brillant-Glanz-Stärse
von Hoffmann & Schmidt,
Leivzig und London,
verwendet, welche in Backeten zu 20 Pf. in
jedem Colonialwaarent, Droguen: u. Seisengeschäft zu haben ist.

Gebrauchsanweisung ist den Packeten
aufgedruckt.

aufgebrudt.

ıdı,

zel,

bel

M.

ge:

eit

Engros-Lager bei:
Herrn Max Schwab in Karlsruhe.
Nieberlagen bei:
Ferd. Bansback, Fr. Waisch,
Gust. Bronner, Garl Malzacher,
Karl Bronner, G. Wartin,

Mieberlagen bei:
Ferd. Bansback, Fr. Maisch,
Gust. Bronner,
Karl Bronner,
Donis Dörslinger,
D. Dillenberger,
G. Friedrich We.,
Mob. Krit,
Ghr. Grimm,
Bend. Grimm,
Rarl Detell,
M. I. Homburger,
Rarl Kausmann,
Rarl Rlein,
Mug. Lösch,
Gemil Vorenz,
in Muhlburg: J. Gauser.

Metzger-Blousen

(prima Hamburger)

à NI. 3 per Stück in allen Grössen empfiehlt

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.



bei Ankauf neuer Instrumente in Zahlung erhalten, stehen zu billigen Preisen: M. 100, M. 140, M. 350, M. 550 zum Verkauf, ferner I kreuzsaitiges Pianlno in Eisenrahmen, neu und garantirt solides Fabrikat, M. 600; Blüthner-Flügel und Pianinos zu Original-Fabrikpreisen, ausgesucht schöne Exemplare.

Osear Laffert & Cie., Karl-Friedrich-

foon und folid gearbeitet, von maffivem Rufbaumholz fowie mit Rudengeflecht, in reicher Auswahl zu mäßigen Breifen.

H. Hothweiler,

Stuhlfabrit,

Bahringerftraße 82.

Empfehlung von Pflangen.
* Berichiebene Beinreben, wilbe Reben, Sim beerz und verschiebene Gestraucher, verschied. Thuja und andere Coniverien. Auch wird Gartenarbeit punttlich beforgt.

Ludwig Rirfchner, Augartenfirage 53.

32. Feinschmedenben, gutgeräucherten, nugeren Schwarzwalder Spectver= lendet jedes Quantum zu 95 Pf. per Pfund per Nachnahme gegen Garantie

> Fr. Schmidt, Sornberg. bab. Schwarzwald.

Das Bureau meines Holz= und Kohlengeschäfts

habe ich nunmehr von Maxau hierher in Sirichftrafe 12, parterre, verlegt und bitte meine werthen Kunden und Gonner bei Bufiderung fernerer reeller Bedienung in vorkommendem Bedarf hiervon geft. Notig nehmen zu wollen.

Hochachtungevoll

Fr. Wilh. Ochs,

Solg= und Rohlenhandlung.

Roth's

Mühlburgerstrasse 3 — Kaiserstrasse 253.

Lager in den Rheinhäfen: Maxau und Leopoldshafen.

Ich empfehle in nur Prima-Waare von den renommirtesten Zechen des

Ruhrgebietes resp. Westfalens:

Grob melirte Förderkohlen, gesiebte Stückkohlen und Handstückkohlen

Fett-, Mager-, Halbfett-, Fettflammund Magerflamm - Qualität;

gewaschene, griesfreie Magerwürfelkohlen, in den geeignetsten Korngewaschene, griesfreie Fettnusskohlen

sowie aus dem Wurm-Reviere:

gewaschene, griesfreie Magerwürfelkohlen (Anthracit von der Vereinigungsgesellschaft Kohlscheid), Korngrösse B 20-35 mm, für amerikanische Oefen und ähnliche Constructionen,

in stets frischen, regelmässig eintreffenden Zusendungen, zu den billigsten Preisen bei unentgeltlicher Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

4.3

Bei offener Schifffahrt stets Schiffe im Ausladen.

Friste Kulttohlen, erste Sorte,

empfehle ich ab Schiff Magan zu billigften Breifen.

golg- und Rohlen-Gefchäft,

v. Steffelin,

Bahnhofftraße 44 und 46.

thal

Sonntag ben 11. Februar 1883

sses Conce

gegeben von ber gangen

Kapelle bes 1. Bab. Leib = Grenadier = Regiments Rr. 109. Rapellmeifter: A. Böttge.

Anfang 4 Uhr.

Gintritt:

Nicht=Ubonnenten Abonnenten . .

I. Abtheilung: Streichmusif. II. Abtheilung: Militärmufit.

Mittwoch ben 14. Februar 1883

VI. Abonnements-Concert.

6.3. Die Klavierarrangements der in den Böttge-Concerten gespielten Piècen sind zu haben in der Musikalienhandlung von Oscar Lastert & Cic., Karl-Friedrichstr. 32.

Baden-Württemberg

Bernhardiner

Zürich.

Wallrad Ottmar Bernhard.



Kräuter-Magenbitter

Bu haben in Flaschen à M. 1.05, M. 2.—, M. 4.—, in Rariernhe bei berrn Gustav Martin, Kaiserftraße 76; Bruchfal: G. Crenzburg und Kallhardt; Raffatt: Gustav Moris, A. Mattern Rachf.; Gernebach: B. Reumann; Achern: Peter & Cie.; Durlach: Lud. Reißner; Pforgheim: Morig Gerwig.

(in vorzäglichen Qualitäten und in jeder Preislage)

am allerbilligsten

Barnbacher,

76 Kaiserstrasse 76 (Marktplatz).

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um mit unferm Waarenlager, bestehend in wollen und banmwollen Strickgarn, wollen und baumwollen Strick- und Strumpfwaaren, Kurzwaaren, Winterschuhen und Stiefeln, rasch zu räumen, verkaufen obige Artikel zu bedeutend ermä: Bigten Preisen

J. Magel & Cie., Raiferstraße 123.

Wöbelgeschäft

Aronenftrage 10,

empfiehlt alle Arten

Kasten- und Polstermöbel. Stüble, Spiegel etc. etc.

vom allereinfachsten bis jum reichsten Geschmack unter Buficherung billigfter, reellfter Bedienung.

Zweijährige, vollständige Garantie.

12.4.

Ecke der Kaiser- u. Waldstrasse 34.

Hiermit erlaube ich mir, meinen geehrten Abonnenten anzuzeigen, dass bis zum 28. Februar a. c. sämmtliche Abonnementskarten wegen Uebergabe der Bad-Anstalt verbadet sein müssen.

Badezeit täglich von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr, an Sonntagen bis Mittags 12 Uhr. Cabinette geheizt.

Achtungsvoll

4.3. L. Rinderspacher.

6.2. Bur Betreibung ausstehender Forder rungen auf gütlichem und gerichtlichem Mege, Fertigung von Klagen, Bittschriften, aller schriftlichen Arbeiten, Bertretung vor Großt. Amtsgericht bier und auswärts, liebernahme von Versteigerungen, Beförderung von Auswandereru nach Amerika empfiehlt sich bei befannt billiger und reeller Bedienung das Commissions Bürean von B. Kommann, Ludwigsplat 61.

Sountags Berein gur Fortbildung ichnientlaffener Madden — Bersammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Salößchen, herrenstraße 45.

> 10 % To 12. II. 8 1/2 U. A. Vortrag.

ACTION OF THE PROPERTY OF THE Drud und Berlag ber Chr. Fr. Dallerichen Dofbuchbandlung, religirt unter Berantwortlichfeit von 23. Muller in Rarlorube. fd Ie mi in